

# Beschluss der Landeskonzferenz der KPF Sachsen vom Oktober 2015

1. Dem Bericht des Landessprecherrates für den Zeitraum vom 18.04. bis 31.10.15 wird zugestimmt. Das Erfurter Programm und die Schlussfolgerungen des Berichtes bestimmen unser weiteres handeln.

Bericht und Beschluss werden dem LV Sachsen zur Auswertung übergeben und im Internet veröffentlicht. GenossInnen, welche kein Internet besitzen, werden über den Postweg über den Verlauf und die Ergebnisse der Konferenz informiert.

2. Unsere Arbeit in den Ortsverbänden ist auf der Grundlage der Beschlüsse des 12. Landesparteitages und unseren marxistischen kommunistischen Erfahrungen auf die Stärkung unserer Partei „DIE LINKE“ gerichtet.
3. Die Entwicklung der Zusammenarbeit mit den anderen Zusammenschlüssen innerhalb der Partei „DIE LINKE“ und den außerparlamentarischen Bündnissen zur Stärkung der Aktionsfähigkeit bleibt erstrangige Aufgabe. Wir unterstützen unsere GenossInnen bei ihrem Wirken in befreundeten Parteien und Vereinen.
4. Wir beteiligen uns aktiv an der Vorbereitung der Friedenskonferenz am 19.03.2016 unter besonderer Berücksichtigung der Inhalte des offenen Briefes an M.S. Gorbatschow und des Antrages „Für eine gute Nachbarschaft mit Russland“.
5. Wir treten gegen Kriege und Militärinterventionen auf, erheben unsere Stimme gegen jegliche Auslandseinsätze der Bundeswehr, und treten gegen jegliche Rüstungsexporte auf.
6. Wir fordern die Einstellung jeder Unterstützung des profaschistischen Regime in Kiew. Wir verlangen Maßnahmen von der Bundesregierung und der EU, die eine Abkehr des aggressiven Kurses der USA und NATO gegenüber Russland bewirken:  
Schluss mit der Errichtung von Stützpunkten an den Grenzen Russlands und Manövern gegen das Land.  
Dafür muss unsere Partei noch entschiedener auftreten.
7. Wir setzen uns dafür ein, dass die Europäische Linke sich auf einer gemeinsamen Veranstaltung auf einheitliche politische Grundsätze für einen gemeinsamen Kampf zur Überwindung der Spaltung und für ein gemeinsames Vorgehen gegen die ungerechte soziale Entwicklung innerhalb der EU verständigt.

Den linken Massenprotesten und politischen Entwicklungen in Griechenland, Portugal und Spanien gilt unsere Solidarität und wir sollten daraus Lehren für unseren Kampf ziehen.

8. Unsere aktive Mitwirkung gilt dem Kampf aller gesellschaftlicher Kräfte gegen TTIP. Wir fordern transparente Verhandlungen und die Veröffentlichung der Dokumente.
9. Wir setzen uns für die uneingeschränkte Unterstützung der Asylsuchenden in der gesamten EU ein, unterstützen alle Aktivitäten im Rahmen der Willkommenskultur. Wir stehen an der Seite all jener, die auf der Straße und auf Plätzen gegen – GIDA auftreten.

Wir wollen aktive Flüchtlingsunterstützung für in Deutschland lebende Kommunisten

und Sozialisten, die hier Asyl suchen. Diesen Genossen wollen wir die Möglichkeit geben sich in allen Fragen an unserer Partei und ihre Mitglieder zu wenden. Deshalb fordern wir für Sachsen und die BRD, das sich die Landesvorstände und der Bundesvorstand unser Partei aktiv an die Asylsuchenden wenden und ermöglichen, dass die Flüchtigen Genossinnen und Genossen erfahren, an wen sie sich in ihrem Fluchttort wenden können. Dies sehen wir als Zeichen Internationaler Solidarität.

10. Entsprechend unseren Möglichkeiten beteiligen wir uns an der Kampagne „DAS MUSS DRIN SEIN“. Damit leisten wir einen Beitrag gegen die prekären Arbeits-u. Lebensbedingungen.
11. Als Kommunistinnen und Kommunisten stellen wir uns den Anforderungen unserer Zeit. Wir verstärken unsere Anstrengungen zur Gewinnung von neuen Mitgliedern für die Partei „DIE LINKE“ und aus ihren Reihen für die KPF.

Wir werten regelmäßig unsere Mitteilungen aus, werben neue Leser und erhöhen das Spendenaufkommen.

12. Der LKR unterstützt die Bereitschaft der GenossInnen, ihren Standpunkt zu wichtigen politischen Ereignissen zu veröffentlichen.

Die Arbeit mit dem - **linkesufer.de** - hat dabei einen hohen Stellenwert. Neben der Veröffentlichung im Internet wird es durch Postsendungen auf Spendenbasis ergänzt.

13. Die laufenden Gesprächsrunden in den Regionen werden durch effektive Vorschläge des LKR aktueller und interessanter gestaltet, um mehr Jugendliche zur Teilnahme zu Gewinnen.
14. Die Gewinnung von Mitgliedern zur Teilnahme an der Liebkecht- Luxemburg-Ehrung am 1. Wochenende im Januar 2016 ist für uns Verpflichtung
15. Wir nehmen rege an der 1.Tagung der 18. Bundeskonferenz der KPF teil und unterstützen einen erfolgreichen Verlauf durch eine aktive Teilnahme an der Diskussion und Beschlussfassung.

Chemnitz, 31.10.2015